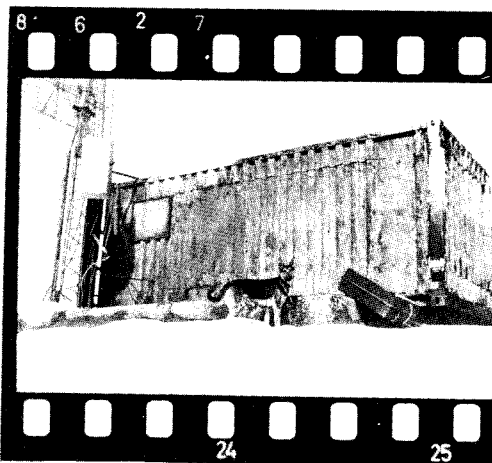


# TAV AKTUELL

## Radio Brenner schon wieder abgebrannt

Daß sich der eigene Sendername so oft verselbständigt und aus „Radio Brenner“ ein brennendes Radio macht, grenzt an Zauberei. Nun schon zum dritten Mal brannten die Sendeanlagen von Radio Brenner auf der Flatsch in Südtirol. Schon Ostern 1984 vernichtete ein Feuer das damalige Holzhäuschen, in dem der Sender untergebracht war. Es handelte sich damals um Brandstiftung. Im Herbst 1984 wurde wieder versucht, das jetzt metallene Senderhaus (ein Container) anzuzünden, der angerichtete Schaden war jedoch gering.

Im letzten Juni-Wochenende 1985 dagegen brannte der Sender wieder vollständig aus. Das Feuer wurde vermutlich durch einen Blitzschlag verursacht. Nur wenige Tage nach dem Brand war TAV-Redakteur Walter Mayer in Südtirol, um die Sendersituation auf den diversen Gipfeln herauszufinden. Auf der Flatsch war die vollständig ausgebrannte Radio Brenner Sendeanlage zu sehen, die abseits stehende Sendeantenne blieb weitgehend unbeschädigt. Auf dem Gipfel des Wilden Freiger ist offenbar tatsächlich versucht worden (TAV berichtete), einen Fernsehsender aufzubauen. Die Arbeiten sind abgebrochen worden, das Betonfundament ist schon fertig. Auf dem Hühnerspiel (Standort von Radio C) sind Bauarbeiten im Gange, was daraus werden soll, ist ungewiß. Auf dem Schwarzenstein ist z.Z. nichts los, es wird aber von baldigen Bauarbeiten gesprochen. — Ein zweideutiger „heißer“ Sommer. . .



**Foto oben:** Der vom Feuer ausgeglühte „Radio Brenner“-Sendecontainer. Brennmaterial war wohl in der Hauptsache die Kunststoffisolierung des Containers. Die militärische Tarnfarbe an der Container-Außenseite ist komplett verbrannt.

**Foto unten:** Bildmitte: TAV-Redakteur Walter Mayer wirft einen Blick ins Innere des ausgebrannten Containers. Im Vordergrund erkennbar herumliegende Sendeantennen.

Fotos: M-Balluff